

## Pressemitteilung

**Pressekontakt:**  
Lutz Ackermann  
RUECKERCONSULT GmbH  
Tel. +49 30 28 44 987 66  
[dvi@rueckerconsult.de](mailto:dvi@rueckerconsult.de)

### **Erfurt: Urbanes Quartier „Altonaer Höfe“ verbindet Wohnen und Gewerbe**

- Vorhabenbezogener Bebauungsplan für gemischt genutztes Quartier ist rechtskräftig
- Genehmigung für rund 100 Wohnungen mit ca. 8.700 m<sup>2</sup> BGF, davon 20 Prozent Sozialwohnungen
- Revitalisierung und Erweiterung des bestehenden Bürogebäudes auf insgesamt ca. 10.000 m<sup>2</sup> BGF
- Möglicher Baustart im 1. Quartal 2024

**Berlin/Erfurt, 30. März 2023** – Die DVI Gruppe, inhabergeführter Bestandshalter von Wohn- und Büroimmobilien in deutschen Großstädten, entwickelt in Erfurt das neue Quartier „Altonaer Höfe“. Der vorhabenbezogene Bebauungsplan (JOV734) für das rund 11.600 Quadratmeter große Areal an der Altonaer Straße, Ecke Schlachthofstraße wurde jetzt im Amtsblatt der Landeshauptstadt veröffentlicht und hat damit Rechtskraft erlangt. Auf dem bisherigen Gewerbeareal im Erfurter Stadtteil Johannesvorstadt plant DVI ein gemischt genutztes Quartier – mit insgesamt rund 100 Wohneinheiten, davon etwa 20 Prozent als Sozialwohnungen, sowie ca. 10.000 Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF) für Büros und nicht störendes Gewerbe. Die städtebauliche Planung fertigten MOW Architekten aus Frankfurt am Main an. Möglicher Baustart ist im 1. Quartal 2024.

Karsten Kluge, Geschäftsführer der DVI Gruppe, führt aus: „Wir investieren weiter in Erfurt und sind von der positiven Entwicklung der Stadt überzeugt. Mit dem Quartier Altonaer Höfe schaffen wir neuen, bezahlbaren Wohnraum und entwickeln zugleich eine zeitgemäße Mischnutzung aus Wohnen, Büros und weiteren gewerblichen Nutzungen, die das Viertel an der Fachhochschule Erfurt bereichern wird.“

#### **Grün und autofrei im Quartiersinneren**

Aktuell wird das Areal von einem Autohaus mit zugehörigem Werkstattbetrieb sowie Büroflächen genutzt. Übrig bleibt davon im Zuge der Umnutzung nur noch das Hauptgebäude entlang der Schlachthofstraße, für das eine Revitalisierung und künftige Nutzung für Büros und nicht störendes Gewerbe vorgesehen ist. Im ruhigen Innenbereich des Quartiers entstehen vier neue, drei- bis viergeschossige Wohnbauten mit einer BGF von rund 8.700 Quadratmetern. Sie treten an die Stelle der heutigen Werkstattgebäude, die vollständig abgerissen werden. Auch die Freiflächengestaltung im Quartiersinneren erfüllt wesentliche Planungsziele der Stadt Erfurt: Die Flächen zwischen den Gebäuden werden weitgehend entsiegelt und großzügig bepflanzt, die Neubauten erhalten Gründächer. Um die Altonaer Höfe vom Autoverkehr zu befreien, ist unter den Neubauten eine Erweiterung der bestehenden Tiefgarage geplant. Zwei Quartiersplätze erhöhen darüber hinaus die Aufenthaltsqualität.



Für die rund 100 Wohnungen ist ein Mix aus 20 Prozent Ein-Zimmer-Wohnungen sowie 80 Prozent Zwei- bis Vier-Zimmer-Wohnungen vorgesehen. Alle Wohnungen erhalten Balkone oder Terrassen – und damit einen Bezug zur grünen Mitte des Grundstücks. Die im rückwärtigen Bereich geplante, lockere Wohnbebauung wird von der Straße durch die vorgelagerte bestehende Bebauung abgeschirmt.

Erfurt zählt zu den wichtigsten Investitionsstandorten der DVI: Neben dem Projekt Altonaer Höfe hat die Unternehmensgruppe in der thüringischen Landeshauptstadt mehr als 100.000 Quadratmeter Büroflächen sowie die Mixed-Use-Immobilie F1 – Forum am Anger im Eigenbestand.

### **Bildrechte**

*Architekturskizze Altonaer Höfe in Erfurt*

*Die Nutzung des übersandten Bildmaterials ist im Rahmen der Berichterstattung über die DVI Gruppe gestattet. Bitte geben Sie folgende Quelle an: MOW Architekten GmbH. Eine Bearbeitung der Bilddateien darf nur im Rahmen einer normalen Bildbearbeitung erfolgen.*

### **Über die DVI Gruppe**

Die DVI Gruppe mit Sitz in Schönefeld bei Berlin ist ein inhabergeführter Bestandhalter von Wohn- und Büroimmobilien in deutschen Großstädten und einem Eigenbestand von aktuell rund 3 Milliarden Euro. Den Hauptteil des Portfolios bilden Wohnanlagen in Berlin. Seit 2017 erwirbt die Gruppe auch Büroimmobilien und investiert verstärkt in anderen deutschen Großstädten. Die von der DVI Gruppe im Januar 2022 begebene Unternehmensanleihe 2022/2027 trägt die internationale Wertpapierkennnummer ISIN XS2431964001.